

Niederschrift

Sitzung der Gemeindevertretung

Sitzungstag:	20. Mai 2003	Sitzungsort:	Rathaus
Sitzungsnummer:	VIII/18		
Beginn:	20:00 Uhr	Ende:	20:45 Uhr
Unterbrechungen:	20:09 Uhr	Bis	20:21 Uhr
Vorsitz:	Dieter Lengemann		

Anwesenheitsliste Gemeindevertretung

Asanger, Günter	Häfner, Conny	Siering, Norbert
Beelke, Sabine	Knorr, Christian	Stäbe, Hans
Berninger, Heiko	Lange, Hans-Jürgen	Ullrich, Karl-Heinrich
Berninger, Martin	Lengemann, Dieter	Wagner, Helmut
Bettenhäuser-Hartung, Klaus	Meißner, Arno	Wollrath, Lothar
Boßhammer, Selma	Minkel, Robert	Wollrath, Werner
Brand, Gotthard	Obertopp, Kurt	Zächerl, Pedro
Broll, Heinz	Richardt, Dieter	
Buchmann, Jörg	Richardt, Mark	
Cours, Peter	Schatka, Wolfgang	
Famulok, Ute	Schmidt, Winfried	

Entschuldigt fehlten:

Hirdes, Erhard
Peter, Monika

Anwesenheitsliste Gemeindevorstand

Müller, Wilhelm, Bürgermeister	
Ackermann, Rudolf	Peter, Meinhard
Balke, Manfred	Preuss, Albert
Häfner, Rainer	Sohl, Helmuth
Heinemann, Kurt	

Schriftführer: Achim Mihr

Die Mitglieder der Gemeindevertretung waren durch Schreiben vom 12.05.2003 für Dienstag, den 20.05.2003, unter Mitteilung der Tagesordnung eingeladen worden.

Die Sitzung war öffentlich bekannt gemacht in den Fuldabrücker Nachrichten (Ausgabe vom 14.05.2003).

Der Vorsitzende stellte bei Eröffnung der Sitzung fest, dass gegen die ordnungsgemäße Einberufung keine Einwendungen erhoben wurden.

Die Gemeindevertretung war nach der Zahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig.

Zu der nachfolgenden Tagesordnung wurden keine Einwendungen erhoben, jedoch folgender Ergänzungsantrag gestellt.

Gemeindevertreter Gotthard Brand (CDU) beantragt, als Tagesordnungspunkt 7

Bericht des Gemeindevorstandes über die Bebauung im Neubaugebiet „Goldene Aue“ zwischen den Straßen „Gänseweide“ und „Elsternpfad“.

auf die Tagesordnung aufzunehmen.

GV-Vorsitzender Dieter Lengemann weist darauf hin, dass es sich bei dem Antrag der CDU-Fraktion um einen sog. Berichtsantrag handelt, den weder die HGO noch die Geschäftsordnung vorsieht. Vielmehr handelt es sich um schriftliche Anfragen i. S. von § 50 Abs. 2 HGO i. V. m § 15 der Geschäftsordnung, die Gemeindevertreter/innen und Fraktionen stellen können, ohne dass ein Beschluss dazu erforderlich sei.

ES ERFOLGT SITZUNGSUNTERBRECHUNG VON 20:09 UHR BIS 20:21 UHR.

Gemeindevertreter Arno Meißner (CDU) bittet in der Niederschrift festzuhalten, dass er der Rechtsauffassung des Vorsitzenden widerspreche.

Zur Sache spricht Gemeindevertreter Dieter Richardt (SPD).

Beschluss

Als zusätzlicher Tagesordnungspunkt 7 wird aufgenommen:

Bericht des Gemeindevorstandes über die Bebauung im Neubaugebiet „Goldene Aue“ zwischen den Straßen „Gänseweide“ und „Elsternpfad“.

Abstimmungsergebnis: 28 dafür, 1 dagegen, - Enthaltung

Die Verhandlungen fanden in öffentlicher Sitzung statt.

Tagesordnung

1. Mitteilungen des Vorsitzenden der Gemeindevertretung / des Gemeindevorstandes
2. Fragestunde
3. Neufassung der Straßenreinigungssatzung der Gemeinde Fuldabrück
4. Abschluss eines öffentlich-rechtlichen Vertrages über kommunale Zusammenarbeit zur Bildung eines gemeinsamen Personalabrechnungsverbandes
5. Antrag der SPD-Fraktion vom 05.05.2003 betr. Verkehrsentslastungsmaßnahmen für Fuldabrück
6. Veräußerung eines Grundstückes
7. Bericht des Gemeindevorstandes über die Bebauung im Neubaugebiet „Goldene Aue“ zwischen den Straßen „Gänseweide“ und „Elsternpfad“.

Tagesordnungspunkt 1

Mitteilungen des Vorsitzenden der Gemeindevertretung / des Gemeindevorstandes

GV-Vorsitzender Dieter Lengemann berichtet über die Bemühungen, die Gemeindeparkpartnerschaft mit St. Johann i.T. neu aufleben zu lassen. Zu diesem Zweck habe eine Delegation Fuldabrücker Mandatsträger im April die Partnergemeinde besucht und Gespräche geführt. Dabei sei u. a. vereinbart worden, insbesondere die Vereinskontakte zu intensivieren und im kommenden Jahr Veranstaltungen zum 25-jährigen Bestehen der Partnerschaft in St. Johann und Fuldabrück durchzuführen.

Bürgermeister Müller berichtet ergänzend hierzu, dass weitere Bemühungen, eine Partnerschaft aufzubauen, nicht von Erfolg gekrönt gewesen seien. Der Gemeindevorstand habe insbesondere wegen der Sprachbarrieren und der weiten Entfernung beschlossen, Kontakte mit einer ungarischen Gemeinde mit dem Ziel einer weiteren Partnerschaft nicht weiter zu verfolgen.

Tagesordnungspunkt 2

Fragestunde

Es liegen keine Fragen vor.

Tagesordnungspunkt 3

Neufassung der Straßenreinigungssatzung der Gemeinde Fuldabrück

Der Tagesordnungspunkt war wegen noch offener Fragen in der letzten Sitzung zur erneuten Beratung an den Bau-, Planungs- und Umweltausschuss überwiesen worden. Da seinerzeit auch eine Beratung im Haupt- und Finanzausschuss stattgefunden hat, ist auch diesem der Punkt zur nochmaligen Beratung vorgelegt worden.

Gemeindevertreter Helmut Wagner (CDU) berichtet als Vorsitzender des Bau-, Planungs- und Umweltausschusses über dessen Beratungen zu diesem Tagesordnungspunkt. Der Ausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung, entsprechend der Vorlage zu beschließen.

Gemeindevertreter Norbert Siering (SPD) berichtet als Vorsitzender des Haupt- und Finanzausschusses über dessen Beratungen zu diesem Tagesordnungspunkt. Der Ausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung, entsprechend der Vorlage zu beschließen.

Zur besseren Lesbarkeit der Satzung wurden gegenüber der Ursprungsfassung die Absätze 2 und 3 des § 1 ersatzlos gestrichen. Diese betrafen Sonderfälle, die in Fuldabrück nicht vorkommen.

Beschluss

Die Gemeindevertretung beschließt die Satzung über die Straßenreinigung der Gemeinde Fuldabrück (Straßenreinigungssatzung – StRS) in der jetzt vorliegenden Fassung.

Abstimmungsergebnis: 26 dafür, - dagegen, 3 Enthaltungen

Tagesordnungspunkt 4

Abschluss eines öffentlich-rechtlichen Vertrages über kommunale Zusammenarbeit zur Bildung eines gemeinsamen Personalabrechnungsverbandes

Gemeindevertreter Norbert Siering (SPD) berichtet als Vorsitzender des Haupt- und Finanzausschusses über dessen Beratungen zu diesem Tagesordnungspunkt. Der Ausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung, entsprechend der Vorlage zu beschließen.

Beschluss

Die Gemeindevertretung beschließt den Abschluss einer öffentlich-rechtlichen Vereinbarung mit den Gemeinden Guxhagen, Körle und Söhrewald zur Bildung eines gemeinsamen Personalabrechnungsverbandes.

Abstimmungsergebnis: einstimmig dafür

Tagesordnungspunkt 5

Antrag der SPD-Fraktion vom 05.05.2003

betr. Verkehrsentslastungsmaßnahmen für Fuldabrück

Gemeindevertreter Jörg Buchmann (SPD) begründet für seine Fraktion die Aufnahme dieses Punktes auf die heutige Tagesordnung und stellt folgenden Antrag:

Der Gemeindevorstand wird beauftragt, mit den zuständigen Stellen zu verhandeln, dass die Streckenführung des Durchgangsverkehrs aus Kassel und Melsungen großräumig in Richtung Autobahn A 7 umgeleitet wird.

Der Gemeindevorstand erhält ferner den Auftrag, die Kosten folgender Maßnahmen zu ermitteln und der Gemeindevertretung zur weiteren Entscheidungsfindung vorzulegen:

- 1. Errichtung und Betreibung von fest installierten Radaranlagen an geeigneten Stellplätzen innerhalb der Ortslage Fuldabrücks.*
- 2. Kosten und Umsetzungsfähigkeit von Aufspreizungen der Durchgangsstraßen an den Ortseingängen von Fuldabrück.*

Zur Sache sprechen die Gemeindevertreter Gotthard Brand (CDU), Dieter Richardt (SPD), Pedro Zächerl (Grüne) und Peter Cours (SPD).

Beschluss

Der Gemeindevorstand wird beauftragt, mit den zuständigen Stellen zu verhandeln, dass die Streckenführung des Durchgangsverkehrs aus Kassel und Melsungen großräumig in Richtung Autobahn A 7 umgeleitet wird.

Der Gemeindevorstand erhält ferner den Auftrag, die Kosten folgender Maßnahmen zu ermitteln und der Gemeindevertretung zur weiteren Entscheidungsfindung vorzulegen:

- 1. Errichtung und Betreibung von fest installierten Radaranlagen an geeigneten Stellplätzen innerhalb der Ortslage Fuldabrücks.**
- 2. Kosten und Umsetzungsfähigkeit von Aufspreizungen der Durchgangsstraßen an den Ortseingängen von Fuldabrück.**

Abstimmungsergebnis: einstimmig dafür

Tagesordnungspunkt 6

Veräußerung eines Grundstückes

Gemeindevertreter Norbert Siering (SPD) berichtet als Vorsitzender des Haupt- und Finanzausschusses über dessen Beratungen zu diesem Tagesordnungspunkt. Der Ausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung, entsprechend der Vorlage zu beschließen.

Beschluss

Die Gemeindevertretung stimmt dem Verkauf des Baugrundstückes im Bereich Zwiebeln Garten, Flur 8, Flurstück 39/9 in einer Größe von 359 qm zum Quadratmeterpreis von € 90,00 (incl. Erschließungskosten), somit für insgesamt € 32310,00, an die Eheleute Krummel zu.

Das Einvernehmen zu den Befreiungen von den Festsetzungen des Bebauungsplanes Nr. 9 „Zwischen Kasseler Straße und Neue Straße“ wird erteilt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig dafür

Tagesordnungspunkt 7

Bericht des Gemeindevorstandes über die Bebauung im Neubaugebiet „Goldene Aue“ zwischen den Straßen „Gänseweide“ und „Elsternpfad“.

Gemeindevertreter Gotthard Brand (CDU) begründet für die CDU-Fraktion die Aufnahme dieses Punktes auf die heutige Tagesordnung und stellt folgenden Antrag:

Der Gemeindevorstand wird aufgefordert, der Gemeindevertretung in der nächsten Sitzung über die Bebauung in der Goldenen Aue, 2. Bauabschnitt, zwischen Elsternpfad und Gänseweide zu berichten, insbesondere dabei folgende Fragen zu beantworten:

Ist es zutreffend, dass in diesem Bereich außerhalb des im Bebauungsplan vorgesehenen Baufensters gebaut wurde?

Wenn ja, seit wann und durch wen ist die Verwaltung davon unterrichtet?

Was hat der Gemeindevorstand / die Verwaltung daraufhin unternommen?

War die vorgesehene Bebauung Gegenstand der Verhandlungen beim Verkauf des Grundstückes durch die Gemeinde?

Wurde die Gemeinde um ein Einvernehmen zum Bauantrag ersucht? Wenn ja, wann und wie wurde entschieden?

Zur Sache sprechen Gemeindevertreter Dieter Richardt (SPD) und Bürgermeister Müller.

Beschluss

Der Gemeindevorstand wird aufgefordert, der Gemeindevertretung in der nächsten Sitzung über die Bebauung in der Goldenen Aue, 2. Bauabschnitt, zwischen Elsternpfad und Gänseweide zu berichten, insbesondere dabei folgende Fragen zu beantworten:

Ist es zutreffend, dass in diesem Bereich außerhalb des im Bebauungsplan vorgesehenen Baufensters gebaut wurde?

Wenn ja, seit wann und durch wen ist die Verwaltung davon unterrichtet?

Was hat der Gemeindevorstand / die Verwaltung daraufhin unternommen?

War die vorgesehene Bebauung Gegenstand der Verhandlungen beim Verkauf des Grundstückes durch die Gemeinde?

Wurde die Gemeinde um ein Einvernehmen zum Bauantrag ersucht? Wenn ja, wann und wie wurde entschieden?

Abstimmungsergebnis: einstimmig dafür

Unterschriften

Fuldabrück, _____

Dieter Lengemann
Vorsitzender der Gemeindevertretung

Fuldabrück, _____

Achim Mihr
Schritfführer der Gemeindevertretung